

# AN DEN |UFERN DES MEXIKO RIVER

4er in D-Dur  
bpm 112



**1** An den |U-fern des Mexiko |River

zieht ein |Wagenzug ruhig da |hin.

Und ich |bin ja so glücklich und zu |frieden,  
dass auch |ich ein Cowboy |bin.

**2** Bin im |Westen von Texas ge|boren,

mit den |Pferden da kenn ich mich |aus.

Seht dort |drüben am Waldrand, dort |stehet  
mein ge|liebtes Rancher |haus.

**3** Wenn am |A-bend die Feuer ent|flammen,  
dann schlägt |höher dem Cowboy das |Herz.

Und er |träumt von vergangener |Liebe  
und von |Treue und Sehnsucht und |Schmerz.

**4** Wenn ich |einmal muss reiten ins |Jenseits,  
wenn ge|kommen mein letzter |Tag,

dann grabt |mir, o ihr Cowboys, als |Letztes  
an den |U-fern des River mein |Grab.